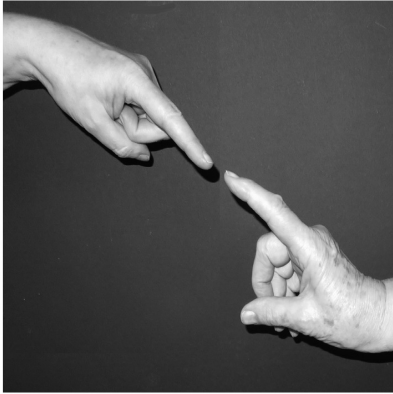




Priener Hände-Kunstwerk zugunsten Ukrainer-Hilfe – II

Beitrag

Der Priener Fotograf Mathias Stampfl schuf Hände-Kunstwerk – Spendenaktion für Ukraine-Hilfe – darüber konnten wir bereits ausführlich in den Samerberger Nachrichten berichten. Das Gesamt-Werk ist jetzt in der Priener Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ zu sehen.

Auf die Idee, Hände als Gesamt-Kunstwerk zu schaffen, kam Mathias Stampfl, weil sein im Vorjahr verstorbener Vater Hermann prägnante Künstlerhände hatte. Insgesamt 146 verschiedene Fotos entstanden, gut 50 Personen unterschiedlichen Alters, insbesondere aus dem Freundeskreis der Stampfl-Familie stellten sich hierfür zur Verfügung. „Immer wieder entstanden neue Ideen und Anordnungen der Hände, es war richtig schön, wie die Leute bereit waren und mitmachten“ – so Mathias Stampfl in seinem dankbaren Rückblick. Dankbar war er auch, dass er und seine Mutter Helga bei der Anbringung des Kunstobjektes in der Pfarrkirche von Joseph Stephan (Schulkamerade von Mathias Stampfl) und von Wolfgang Sedlmeier (bietet unter anderem Foto-Kalender von Mathias Stampfl in seinem Laden Servus Heimat in der Bahnhofstraße an) unterstützt wurde. Mit dabei war auch Gemeindereferent Werner Hofmann vom Pfarrverband Westliches Chiemsee-Ufer, für ihn hat das Motto Hände eine mehrfache und aktuelle Bedeutung, er sagte: „Hände sind Zeichen des Handelns und Helfens, das Reichen der Hände gilt auch als Symbol für die innerkirchlichen Reformen. Mit Blick auf den Krieg in Europa und auf die von diesem ausgelöste Flüchtlingsbewegung sind Hände auch ein vielversprechendes Signal für den Frieden“.

Lesezeichen für die Ukraine-Hilfe

Für Mathias Stampfl und seine Mutter Helga hat sich das Thema „Hände“ im Laufe der Projektzeit angenehm entwickelt. „Jede oder Jeden, den wir fragten, war anfangs unsicher, was wir da vorhaben, aber letztlich machten alle mit und alle waren begeistert“, freute sich Mathias. Freude macht es ihm auch, dass er jetzt helfen kann. Denn die Priener Druckerei Rieder spendierte den Druck von Buch-Lesezeichen. Zu diesem verfasste der Priener Verserlschreiber Ernst Reiter ein „Hände-Gedicht“. Die Lesezeichen sind ab sofort in der Priener Pfarrkirche zum Preis von 2 Euro erhältlich, der gesamte Erlös kommt den Mitmenschen in der Ukraine zugute. Nach der Präsentation in der Pfarrkirche wird das Kunstwerk in der Priener Taufkapelle bis zum Ende der heurigen „Priener Kunstzeit“ zu sehen sein.

Der ausgestreckte Zeigefinger des Künstler Michelangelo

Die Erschaffung Adams ist ein oft reproduzierter Ausschnitt aus dem Deckenfresko des Malers Michelangelo Buonarroti in der Sixtinischen Kapelle. Es gehört zu einem Zyklus von neun Einzelfresken. Dargestellt wird, wie Gottvater mit ausgestrecktem Zeigefinger Adam zum Leben erweckt. Dieses Motiv ist eines von insgesamt 146, die sich auf der fotografischen Kugel finden.

Fotos: Mathias Stampfl – Der ausgestreckte Finger, nachempfunden von Michelangelos Kunstwerk in der Sixtinischen Kapelle und weitere Hände-Motive

Weitere Informationen: email: info@atelier-stampfl.de – Tel.-Nr. 08051-3988









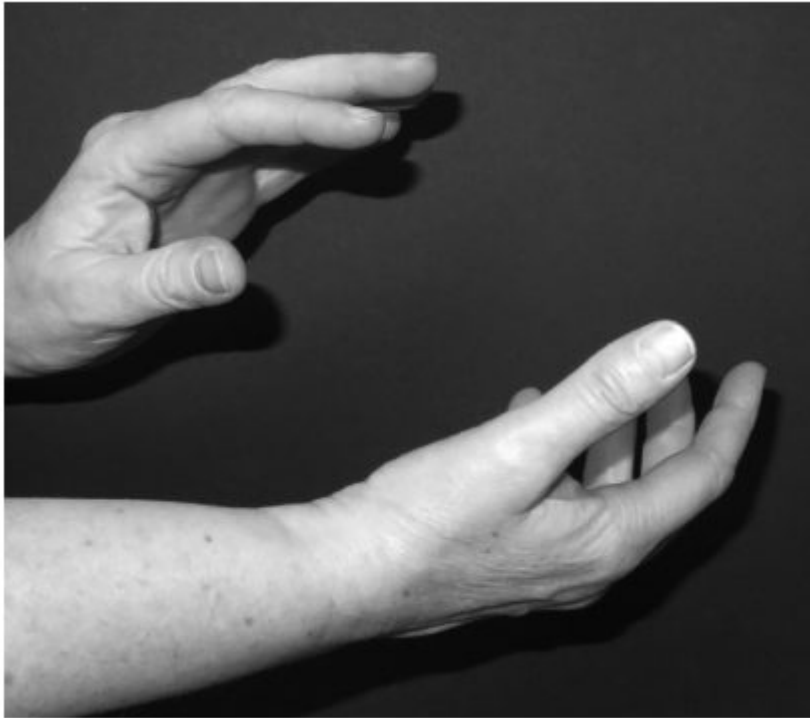
























Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Ukraine- & Nothilfe

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Fotograf Mathias Stampfl
3. München-Oberbayern
4. Prien am Chiemsee
5. Ukraine